

PAKETREISE NR. 1539

Das Wunder von Lourdes

8 Tage · Frankreich · Avignon, Corps, Lourdes, Nevers



es ist der tiefe, fast körperlich spürbare Frieden, mit dem diese heilige Stätte den Besucher, den Pilger, den Bittsteller umfängt. Ein Frieden, den man mit sich nach Hause trägt, ein Frieden, der aus dem Vertrauen erwächst, daß die erbarmende Liebe des Herrn, die helfende Güte seiner Mutter überall ist – auch dort, wo scheinbar nur noch Hoffnungslosigkeit herrscht.

Im Jahre 1858 erschien dem Hirtenmädchen Bernadette Soubirous in der Grotte Massabielle mehrere Male die Jungfrau Maria. Dadurch fand der weltberühmte Wallfahrtsort Lourdes seinen Ursprung. Heute ist er eines der größten Pilgerziele der Welt. Alljährlich finden sich rund 3 Millionen Menschen hier ein, um Gnade und Hilfe zu erbitten. Viele wurden auf wunderbare Weise von körperlichen Gebrechen geheilt und Unzähligen wurde immer wieder Trost zugesprochen. Auch Zweifler und Kritiker müssen nach einem Besuch in Lourdes zugeben: es ist eines der größten menschlichen Erlebnisse.

01 Reiseverlauf

1. Tag: Eine Wallfahrt beginnt

Durch die Schweiz entlang des Genfer Sees vorbei an Annecy Chambéry und Grenoble, geht es in die französische Alpen-Landschaft. An der Route Napoleon liegt der kleine Ort Corps, Ihr Standort für heute.

2. Tag: Sieben Päpste auf einen Streich

Auffahrt zur Wallfahrtskirche Notre-Dame-de-la-Scilette in 1170 m Höhe. Inmitten dieser großartigen Alpenlandschaft erschien am 19. September 1851 zwei Kindern die weinende Muttergottes, Anlaß zum Bau dieser prächtigen Kirche. Weiter geht es durch wunderschöne Landschaften in die Provence. Ein weiterer

Höhepunkt des Tages: Avignon, die ehemalige Hauptstadt der Christenheit. Sieben Päpste residierten hier im gigantisch großen Papstpalast – geballte Kirchengeschichte erwartet Sie, eindrucksvoll und erhaben! Zum Abschluß noch die bekannten Klänge "Sur le pont d'Avignon..." bei der Brücke Saint Benezet, bevor sie Ihr Hotel erreichen.

3 Tag: Hinter dicken Mauern

Vorbei an Nîmes und Montpellier geht es nach Carcassonne. Das Schloß und die zahlreichen Festungen wurden von Galliern, Römern, Westgoten und Frankreichs Königen nacheinander besetzt. Die Stadt selbst liegt auf einem 50 m hohen Hügel. Unterhalb des Schlosses liegt die Unterstadt mit der gotischen Kathedrale St. Michel. Ab Toulouse geht es in die klare Bergwelt der Pyrenäen. Gegen Abend erreichen Sie Lourdes.

4. Tag: Wundersame Erlebnisse!

Um Lourdes zu verstehen, muß man das Leben von Bernadette Soubirou kennen. Hoffnung und Glaube bestehen rund um das "Wunder von Lourdes", wie die Quelle in der Grotte de Massabielle genannt wird. Ein Kreuzgang, gesäumt von 14 Bronzefiguren, führt hinauf zum Kalvarienberg. Mehrere Kirchen, am beeindruckendsten wohl die unterirdische Kirche Saint Pie X., und verschiedene Basiliken vervollständigen das Bild der Pilgerstadt. Nach dem Abendessen empfehlen wir, sich der traditionellen Lichterprozession anzuschließen. Die Atmosphäre und die Stimmung dort wird Ihnen mit Sicherheit auch nach Ihrer Heimfahrt nicht verloren gehen.

5. Tag: Lourdes

Frühstück – In den Morgenstunden Gelegenheit zur Eucharistiefeier in der unterirdischen Basilika St. Pius X. Danach freie Zeit. Am Nachmittag unternehmen Sie einen Ausflug in die Umgebung von Lourdes mit Besuch der romanischen Abtei-Kirche St. Savin.

6. Tag: Pilger und Klöppler

Fahrt über Toulouse, Albi und Mende durch die abwechslungsreiche Landschaft des Zentralmassivs. Le Puy war der erste Ausgangspunkt für eine Pilgerreise nach Santiago de Compostela in Spanien. Steile Straßen und Treppen steigen hoch zur Kathedrale Notre-Dame. Ein buntes Mosaik ziert die Fassade – Feierlichkeit herrscht an diesem Ort. Beim Spaziergang durch den Ort trifft man immer wieder auf das traditionelle Handwerk dieser Region, die Spitzenklöppelei.

7. Tag: Der Kreis schließt sich

Fahrt nach Clermont-Ferrand, die Hauptstadt der Auvergne. Die große gotische Kathedrale ist aus dunklem Vulkangestein der Region erbaut; herrliche Glasfenster zieren das Innere. Zum Gegensatz: die romanische Kirche Notre Dame-du-Port, deren Krypta unter dem Chor eine schwarze Madonna birgt. Gegen Nachmittag erreichen Sie Nevers im Burgund, Hier schließt sich letztlich der Kreis um die Heilige Bernadette aus Lourdes: in der Kirche des Klosters St. Gildard ist ihre sterbliche Hülle aufgebahrt. Noch einem kleinen Rundgang durch den Klostergarten mit der Sterbekapelle, endet ein eindrucksvoller Tag.

8. Tag: Rückreise

Frühstück im Hotel. Anschliessend beginnt Ihre Rückreise. Je nach Fahrtverlauf und Pausen werden Sie den Heimatort in den späten Abendstunden erreichen.

Programmänderungen möglich

Preis auf Anfrage

Als gewerblicher Wiederverkäufer erhalten Sie Ihre exklusiven Konditionen in der Regel innerhalb eines Werktags, unverbindlich und auf Ihre Gruppengröße gerechnet. Bestellnummer: Nr. 1539. Kein Vertrieb an Endkunden.

Jetzt anfragen: +49 2363 398 79 41 · info@gruppenprofi.de

Hinweis: Diese Reise ist ein Programmvorschlag, der nach Ihren Vorstellungen geändert und ergänzt werden kann. Alle Pakete verstehen sich ohne Beförderungsleistung; auf Wunsch vermitteln wir den passenden Bus. Grundlage sind unsere Reisebedingungen (gruppenprofi.de/agb).